



Großes Geländeseminar

BOLIVIEN 19.9.-11.10.21 **(unter Vorbehalt)**

Institut für Geographie

Lehrstuhl für Kulturgeographie und
Entwicklungsforschung

Prof. Dr. Perdita Pohle



Das Hochplateau des Altiplano, umschlossen von den Andenkordillern mit ihren tief eingeschnittenen Tälern, die kolonialen Städte und die Amazonas-Regenwälder bestimmen die große landschaftliche Vielfalt Boliviens. Mit über 60% der Bevölkerung indigenen Ursprungs (Quechua, Aymara, Guarani) ist Bolivien der kulturell traditionellste Staat Lateinamerikas.

Start der Exkursion ist in La Paz, der mit 4000m höchstgelegenen Regierungsstadt der Erde. Nach stadtgeographischen Erkundungen einschließlich der explosionsartig gewachsenen Aymara-Stadt „El Alto“ verbringen wir die nächsten Tage in der grandiosen Landschaft des Titicacasees mit den Zeugnissen der ältesten andinen Hochkultur von Tiwanaku (800 BC - 1000 AC). Nach mehrstündigen Bootsfahrten absolvieren wir ein vorbereitendes Trekking auf Inka-Pfaden über die Sonneninsel. Wir unternehmen auch einen Ausflug in das einst höchstgelegene Skigebiet der Welt, das aufgrund klimatischer Veränderungen seit 2009 gletscherfrei ist.

Die zweite Woche verbringen wir im Gebiet der Kallawaya der Apolobamba-Kordillere. Hier explorieren und evaluieren wir vier mehrtägige Trekkingrouten (Übernachtung z.T. in Zelten) und versuchen die regionale Wertschöpfung durch Ethnoökotourismus zu ermitteln. Wir beschäftigen uns außerdem mit dem einzigartigen Terrassenfeldbau der Kallawaya und nehmen an einem ihrer Rituale teil.

Die letzte Exkursionswoche startet von La Paz aus mit einem Flug in das Amazonas-Tiefland um dort auf die legendäre Pampas-Amazonia-Tour zu gehen, bei der mit Flachbooten die Artenvielfalt des tropischen Regenwaldes erkundet wird. Nach drei Tagen und Nächten (Übernachtung in Pfahlbauten) im Amazonas-Gebiet führt die Exkursion per Bus durch die landschaftlich attraktive Andenostabdachung mit Abstecher in die Bio-Kakao produzierende Kleinbauernkooperative El Ceibo zurück nach La Paz.

Voraussetzungen: Geländetauglichkeit, gute Kondition für ausgedehnte Wanderungen in der Höhe und lange Fahrtstrecken. Teilnahme KG und PG ab dem 4. Fachsemester.

Kosten: ca. 1450 € (ohne Transkontinentalflug, inkl. Transporte, Unterkünfte und Verpflegung in Bolivien)

Vorbesprechung Anfang Sommersemester n.b.A.

Seminar im Block Ende Sommersemester SoSe 21